

REHABILITATIONS-SYMPIOSIUM 2019

# Bewegend lernen Denkend sprechen Wissend handeln

Kognitive Förderung in der  
interdisziplinären Rehabilitation



**Rehabilitationszentrum Affoltern am Albis**  
**Donnerstag 26. September 2019, 9:00 – 17:30 Uhr**

# Bewegend lernen - denkend sprechen - wissend handeln

## Kognitive Förderung in der interdisziplinären Rehabilitation

Wie kann die Kognition von Kindern und Jugendlichen in den unterschiedlichen Disziplinen der Rehabilitation gefördert werden? Wie beeinflussen sich Kognition und Bewegung? Welche kognitiven Funktionen spielen eine Rolle im Schulalltag, in der Sprache und in der Handlungsplanung? Mit diesen und weiteren Fragen beschäftigen wir uns am diesjährigen Symposium des Rehabilitationszentrums für Kinder und Jugendliche. Sie erfahren mehr über theoretische Konzepte und aktive Fördermassnahmen im Therapie-, Pflege- und Schulalltag. Ebenso erhalten Sie Einblicke in die Möglichkeiten der Psychotherapie bei Kindern mit kognitiven Einschränkungen sowie die therapeutische Förderung durch Spiel, Sport oder Alltagstätigkeiten. Das Zusammenspiel zwischen Handlungsplanung, exekutiven Funktionen und Sprache im täglichen Leben wird an verschiedenen Workshops beleuchtet. Am Nachmittag stehen die Themen Apraxie, kognitive Kommunikationsstörungen und der Zusammenhang zwischen körperlicher Aktivität und Kognition im Mittelpunkt. Wir freuen uns, dass wir auch dieses Jahr ausgewiesene nationale und internationale Expertinnen und Experten für diese Referate gewinnen konnten.

Die Vorträge und Workshops richten sich an Fachleute aus den Therapien, der Heilpädagogik, der Kinder- und Rehabilitationsmedizin & -pflege sowie der Neuro- und Entwicklungspädiatrie.

Sie können die Tagung «modular» buchen (siehe Anmeldung). In den Pausen werden Sie die Gelegenheit haben, das Rehabilitationszentrum zu besichtigen, im interdisziplinären Austausch die gehörten Themen zu vertiefen oder die frühherbstliche Aussicht zu geniessen.

Wir freuen uns auf einen lehrreichen Tag und spannende Begegnungen.  
Für das lokale Organisationskomitee



Franziska Spreitler, PT MSc  
Leitung Therapien



PD Dr. Andreas Meyer-Heim  
Ärztliche Leitung



# Programm

Donnerstag 26. September 2019, 9:00-17:30 Uhr

- |               |  |       |  |
|---------------|--|-------|--|
| 09:00         | <b>Registration/Begrüßungs-<br/>kaffee</b> im Foyer/Haupteingang   | 14:15 | <b>Handeln ermöglichen<br/>– Apraxie und ihre Auswir-<br/>kungen auf den Alltag</b><br>Birgit Girsch, MSc OT   |
| 09:30 - 10:30 | <b>Workshop I *</b>  |       |  |
| 10:45 - 11:45 | <b>Workshop II *</b>   |       |  |
| 12:00 - 13:00 | <b>Workshop III *</b><br>* Durchführungsorte sind<br>ausgeschildert  | 15:00 | <b>Kognitive Kommunikations-<br/>störungen in der pädiatrischen<br/>Rehabilitation</b><br>Dr. phil. Julia Büttner-Kunert   |
| 13:00         | <b>Mittagessen</b><br>im Personalrestaurant  | 15:45 | <b>Kaffeepause</b>   |
| 14:00         | <b>Begrüßung</b><br>Franziska Spreitler, PT MSc  | 16:15 | <b>Mens sana in corpore sano –<br/>stimmt das wirklich?<br/>Zusammenhang zwischen<br/>körperlicher Aktivität und<br/>Kognition bei Patienten der<br/>Neuropädiatrie</b><br>Prof. Dr. phil. Regula Everts |
| 14:05         | <b>Einführung zum Thema:<br/>Kognitive Förderung in der<br/>Rehabilitation</b><br>PD Dr. med. Andreas Meyer-<br>Heim | 17:00 | <b>Farewell Aperó</b>  |

Credits bei SGP/SGNP sind beantragt.

# Workshops

---

## **Exekutive Funktionen und deren Relevanz für den (Schul-)Alltag**

Dr. phil. Kevin Wingeier

Was verstehen die kognitiven Neurowissenschaften unter dem Begriff «Exekutive Funktionen»? Und welchen Einfluss haben diese auf die Verhaltensregulation und den (Schul-)Alltag? Lernen Sie dazu neue Gesellschaftsspiele kennen, die im therapeutischen Setting eingesetzt werden und die zur Förderung kognitiver Funktionen wie Aufmerksamkeit, Gedächtnis usw. geeignet sind.

---

## **Mobilitätsfördernde Pflegeinterventionen**

Claudia Müller, Lea Fischer

Bei der Mobilitätsfördernden Pflegeintervention (MPI) wird die Bewegungskompetenz und die Körperwahrnehmung des Kindes/Jugendlichen gefördert. Dies begünstigt mehr Selbstständigkeit, Freiheit und Sicherheit. Erfahren Sie, welche Chancen und Herausforderungen die MPI bietet und nehmen Sie konkrete Anwendungstipps nach Hause.

---

## **Kognitive Kommunikationsstörungen: Chancen der Zusammenarbeit von Logopädie und Spitalschule**

Martina Leiser, Sandra Givel, Chiara Hanser

Behandlung von Kindern und Jugendlichen mit kognitiven Kommunikationsstörungen: Welche Chancen bietet die interdisziplinäre Zusammenarbeit von Logopädie und Spitalschule?

---

---

## **Sportliche Förderung bei neuropsychologischen Defiziten**

Mauro Vivian, Dr. phil. Karin Birrer

Anhand einzelner Beispiele zeigen wir, wie die Sport- & Bewegungstherapie neuropsychologische Defizite berücksichtigen kann, um die betroffenen Kinder optimal zu fördern.

---

## **«Lass uns doch einen Plan machen»**

Carla Raselli, Bärbel Rückriem

Welche Bedeutung haben exekutive Funktionen im Alltag von Patienten mit frisch erworbener Hirnschädigung? Wir stellen verschiedene Therapiemethoden vor, die eine funktionelle Rehabilitation und eine soziale Reintegration ermöglichen.

---

## **Psychotherapie bei Kindern mit kognitiver Beeinträchtigung**

Yildiz Ünver

Beeinträchtigte Kinder können dieselben psychischen Belastungen und Störungen haben wie Kinder ohne Beeinträchtigung. Wie sieht die psychologische Herangehensweise jedoch im praktischen Alltag aus?

---

---

**Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, welche 3 Workshops Sie besuchen möchten.**

---

## ReferentInnen Workshops:

- **Dr. phil. Karin Birrer**, Neuropsychologin RZA
- **Lea Fischer**, Pflegefachfrau HF, MH Kinaesthetics- Trainerin, Pflegeberatung Kinaesthetics
- **Sandra Givel**, lic. phil., Schulische Heilpädagogin RZA
- **Chiara Hanser**, dipl. Logopädin, Leiterin Logopädie RZA
- **Martina Leiser**, Schulische Heilpädagogin RZA
- **Claudia Müller**, Pflegeexpertin Praxis RZA
- **Carla Raselli**, MSc Psychologin FSP, Leiterin Neuropsychologie RZA
- **Bärbel Rückriem**, MSc OT, Leiterin Ergotherapie RZA
- **Yildiz Ünver**, lic. phil., Psychologin RZA
- **Mauro Vivian**, MSc Exercise and Health Science, Leiter Sporttherapie RZA
- **Dr. phil. Kevin Wingeier**, Psychologe FSP, Kinderspital Zürich

## ReferentInnen am Nachmittag:

- **Dr. phil. Julia Büttner-Kunert**, Klinische Linguistin/ Sprachtherapeutin, München
- **Prof. Dr. phil. Regula Everts**, Psychologin, Inselspital Bern
- **Birgit Girsch**, MSc OT, Ergotherapeutin, Wissenschaftliche Mitarbeiterin FH Wiener Neustadt
- **PD Dr. med. Andreas Meyer-Heim**, Chefarzt RZA
- **Franziska Spreitler**, PT MSc, Leiterin Therapien/ Physiotherapie RZA

---

Wir danken unseren Sponsoren für die Unterstützung des Symposiums



Schweizerische Stiftung für das cerebralgelähmte Kind  
Eftachstrasse 14, 3001 Bern, Tel. 031 308 15 15  
Postkonto 80-484, www.cerebral.ch



Behindertensport Schweiz  
Sport Handicap Suisse  
Sport Andicap Svizzera

